

kennnisse in Excel erweitern und festigen.
 3. Ich werde mich denjenigen Tätigkeiten wieder verstärkt widmen, die ich während der Turnfestphase etwas auf Eis legen musste.



Simon Schurtenberger
 Logistik

1. Das Turnfest bedeutet für mich der Gewinn an Erfahrung und mit ganz verschiedenen Personen ans selbe Ziel zu gelangen.
 2. Aufschreiben, Aufschreiben, Aufschreiben. Ich stellte fest, wie wenig mein Kopf speichern kann.
 3. Schlussbericht schreiben. Dasselbe wie vor dem Turnfest, nur ohne Turnfest. Und hoffentlich auf ein erfolgreiches Gelingen zurückschauen.



Adrian Herren
 Material

1. Das Durchführen eines Turnfestes erachte ich als Erfüllung eines Bubentraumes.
 2. Ich habe gelernt, dass viele Wege nach Rom führen und wenn alle einander unterstützen, spielt es absolut keine Rolle welchen Weg man einschlägt.
 3. Aufgrund der vielen Sitzungen fehlte ich in diversen Trainings. Nach dem Turnfest will ich das „Ränzli“ wieder loswerden.



Kurt Spahr
 Sicherheit

1. Eine spannende Herausforderung in einem für mich unbekanntem Umfeld.

2. Die Zusammenarbeit mit einem jungen OK macht grossen Spass und fordert von allen eine offene und sachbezogene Kommunikation.
 3. Ich werde mich wohl wieder etwas mehr um unsere Pferde und den Turniersport kümmern.



Andrea Holzer
 Unterhaltung

1. Das Turnfest ist eine spannende Herausforderung und bleibt hoffentlich lange in bester Erinnerung. Es gibt uns die Chance, dem Verein, dem Dorf, der Region und dem Turnsport etwas Tolles zu bieten.
 2. Kompromisse schliessen, vertraute Menschen noch besser kennen zu lernen, ein grosses Projekt auf die Beine zu stellen und über mehrere Jahre zu begleiten, zu prägen und zu entwickeln.
 3. Turnen und Turnfeste als Besucherin geniessen, neue berufliche Projekte anpacken und wieder etwas mehr Zeit für Freunde und Familie haben.



Corinne Gerber
 Festwirtschaft

1. Ich hoffe die super Erinnerung anes genialen Festes für den ganzen Verein.
 2. Sitzige gehen immer länger aus, mir dankt es.
 3. Usschlafe!



FRAUENKAPPELEN 2015

TURNFESTFLYER 3



WWW.FRAUENKAPPELEN2015.CH
WWW.FACEBOOK.COM/FRAUENKAPPELEN2015



Bis zum Turnfest Frauenkappelen 2015 dauert es noch knapp drei Monate. Die ersten Bauten in der Form des Torbogens und Begrüssungstafeln stehen. Hinter FK2015 arbeitet ein Organisationskomitee mit 16 Frauen und Männern. Sie haben in diesem Flyer das Wort.

Diese Fragen haben wir den OK-Mitgliedern gestellt:

1. Was bedeutet das Turnfest für dich?
2. Was konntest du lernen?
3. Was machst du nach dem Turnfest?



Nicole Beyeler
Personal

1. Zusammen mit einem motivierten Team eine „Bieridee“ in ein unvergessliches Erlebnis umzusetzen. Wohlversanden in unzähligen Stunden Arbeit. Aber wichtig: der Weg ist das Ziel!
2. Je mehr Leute wissen, was du brauchst, desto eher geht ein Türchen auf. Vitamin B ist immer gut.
3. Wieder ohne Sörgeli und Ängstli schlafen.



Dario Freiburghaus
Infrastruktur

1. Ein grosses Stück Vereinsgeschichte.
2. Mit einem kleinen Team etwas Grosses auf die Beine stellen.
3. Anstelle von Sitzungen mehr Trainings besuchen.



Fränzi Bürgi
Marketing

1. Ein Riesenfest, das Turnern/innen und ganz Frauenkappelen zusammenbringt und zusammenschweisst. Ein unvergessliches Ereignis, von dem wir noch lange sprechen werden.
2. Ich lernte mich selbst sowie viele TSVF-Mitglieder

- besser kennen und schätzen. Ich habe neue Vorbilder gewonnen und gelernt, auch Nein zu sagen.
3. Ich werde surfen gehen und beim Warten auf die perfekte Welle an ein tolles Fest zurückdenken.



Peter Hediger
Co-Präsident

1. An Visionen glauben! Die Turn- und Vereinsbewegung stärken! Mut für zukünftige Visionen machen! Kameradschaft pflegen! Gemeinsam Erfolg haben!
2. Sich nicht im Detail verlieren! Vertrauen schenken! Gedankenaustausch braucht Zeit! Es gibt nicht nur einen Lösungsweg! Mann/Frau kann es nie allein recht machen!
3. Viel mehr Sport treiben! Familienleben ausleben! Neue Visionen „leben“!



Erich Balsiger
Sponsoring

1. Viel Freude, aber auch Arbeit. Es ist eine interessante und lehrreiche Herausforderung, in einer Non-Profitorganisation und einem temporären Team einen Anlass dieser Grösse zu organisieren.
2. Viele neuen Leute und Firmen kennenlernen, die sich mit viel positivem Verständnis aktiv einbringen und uns uneigennützig unterstützen.
3. Ein paar Zacken herunterfahren, archivieren, Versäumtes und Liegengebliebenes nachholen. Im Juli wohlverdiente Ferien geniessen und mich dabei an die schönen Turnfesttage zurück erinnern.



Stephan Halbeisen
Vertreter TBM

1. Das Turnfest ist der Jahreshöhepunkt aller Turnerinnen und Turner, der Final der Meisterschaft.
2. Es ist nicht mein erstes Turnfest, deshalb konnte ich auf Erfahrungen zurückgreifen. Ich habe festgestellt, dass nicht alle OK's den gleichen Ansatz haben, ein Turnfest zu organisieren.
3. Unmittelbar danach: ausruhen und das Wort „Turnfest“ als Fremdwort betrachten. Später werde ich den Schlussbericht verfassen.



Margreth Isenschmid
Administration

1. Ein einzigartiges Erlebnis, das Spass macht.
2. Da ich nicht aus der Turner-Szene komme, hatte ich bislang kaum Bezug zu Turnfesten. Nun weiss ich, was hinter den Fachtests und Fit&Fun steckt, und ich freue mich, am Turnfest einen Augenschein davon zu nehmen.
3. Ferien und auf ein tolles Fest zurück blicken.



Jürg Spahr
Co-Präsident

1. Es ist eine einmalige Chance, etwas Grosses mitzugestalten. Faszinierend, was Menschen erreichen, wenn sie als Team auf ein Ziel hinarbeiten!
2. In einem 16-köpfigen OK kommen 16 Charaktere, 16 Vorstellungen und 16 Arbeitsweisen zusammen. Dabei das gemeinsame Ziel nicht aus den Augen zu verlieren, war ein wichtiger Lehrblät.
3. Ausspannen, Geniessen, über das Erreichte philosophieren und neue Projekte anpacken.



Fränzi Mäder
Administration, IT

1. Die Mithilfe bei der Organisation des Turnfestes bedeutet mir sehr viel. Alles, was als Gast bei Turnfesten selbstverständlich war, erhält nun eine andere Bedeutung! Trotz Diskussionen und viel Aufwand, Höhen und Tiefen freue ich mich auf das Fest!
2. Ich habe viel über den Turnsport und die Organisation eines solchen Anlasses gelernt und dabei nicht nur gute Zeiten erlebt. In den schwierigen Momenten habe ich viel über mich gelernt.
3. 2016 werde ich mich beim 1000-Jahr-Jubiläum von Mühleberg engagieren. Im Turnsport setze ich mich für Korbball und die Jugend ein.



Ruedi Schurtenberger
Wettkampf

1. Es ist eine einmalige Chance, bei einem Turnfest an vorderster Front mitzuhelfen. Als langjähriger Turnfestbesucher kann ich nun etwas zurückgeben.
2. Das Wesentliche vom Unwesentlichen trennen. Trotz der unzähligen Tabellen, Formularen, Protokollen, u.s.w. die Übersicht behalten.
3. Ich habe drei Wochen Ferien und werde mit meiner Familie die „turnfestfreie Zeit“ geniessen.



Andreas König
Finanzen

1. Für mich bedeutet das Turnfest das Meistern einer anspruchsvollen Aufgabe sowie das Investieren von viel Zeit.
2. Ich musste mich intensiv mit Fragen rund um die Buchhaltung (z.B. MWST-Abrechnung) auseinandersetzen. Ebenso konnte ich meine Anwender-

